

Stadt Bad Sachsa			
Eing. 08.10.2019			Anl.:

RATSVORLAGE
Drucksache Nr. 37/19 zu TOP 15



Bad Sachsa, den 08.10.19

Antragsteller: Simon Metzger (Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN)

Antrag an den Rat der Stadt Bad Sachsa

Neuer Name: Bürger*innen im Fusionsprozess beteiligen

Antragstext:

Der Rat möge beschließen, einen Ideenwettbewerb auszurufen: Die Bürger*innen Bad Sachsas und der Ortsteile, aber auch der Gemeinde Walkenried und der Stadt Bad Lauterberg, sind eingeladen, bis Ende November 2019 Namensvorschläge für eine mögliche fusionierte Gemeinde aus den Städten Bad Sachsa, Bad Lauterberg im Harz und der Gemeinde Walkenried bei der Verwaltung in Bad Sachsa einzureichen.

Die Vorschläge bilden die Grundlage für eine Diskussion im Rat der Stadt Bad Sachsa im Dezember 2019, in der darüber befunden werden soll, welcher Vorschlag in die laufenden Fusionsverhandlungen einfließen soll.

Für diesen „gewinnenden“ Namensvorschlag soll ein passender Preis von der Verwaltung ausgeschrieben werden.

Begründung:

In den Eckpunkten für die Fusionsverhandlungen haben wir als Rat uns darauf verständigt, dass ein neuer, vierter Name gefunden werden soll, also keine der drei Kommunen die anderen beiden „schlucken“ soll. Dem steht ein Beschluss aus dem Bad Lauterberger Rat gegenüber, die neue Gemeinde solle Bad Lauterberg im Harz heißen.

Bereits in vorangegangenen Diskussionen wurde bei uns im Rat von verschiedenster Seite betont, die Bürger*innen sollten zur richtigen Zeit und angemessen beteiligt werden. Die so wichtige Frage des Namens, bei der bisher aber der kreative Geistesblitz, die sprichwörtliche „Eier-legende-Woll-Milch-Sau“, ausblieb, sollte nicht leichtfertig aufgegeben werden. Stattdessen senden wir mit diesem Ideenwettbewerb ein konstruktives, verhandlungsbereites und bürger*innennahes Signal in Richtung der Bürger*innen sowie der anderen Kommunen.